



Hofhaus CAI Guoqiang, Studio Pei-Zhu. Foto: FANG Zhenning

DAZDirektorin
Kristien RingKommunikation
Cornelia SchwarteKöpenicker Str. 48/49
10179 Berlin-MitteTel. 030.27 87 99 28
Fax 030.27 87 99 15pr@daz.de
www.daz.de

DAZ_FORUM

M8 IN CHINA

Deutsch-Chinesischer Dialog

05.02.2010

15.00 Uhr CHINA IM WANDEL
17.00 Uhr ARCHITEKTURPRAXIS CHINA
18.30 Uhr M8 IN CHINA

Berlin, Januar 2010. Der kulturelle und gesellschaftliche Wandel Chinas in den letzten drei Jahrzehnten hat zu einem der dynamischsten Architekturmärkte der Welt geführt. Seit 1994 ist die Gründung privater Architekturbüros in China erlaubt. Deren Inhaber sind oft junge, international agierende Architekten, die sich durch die Hinwendung zu regionalen Typologien und traditionellen Handwerkstechniken auszeichnen. Gleichzeitig entdecken westliche Architekten und Stadtplaner einen neuen, boomenden Markt mit ungekannten Möglichkeiten.

Das Symposium M8 IN CHINA untersucht die Entwicklungen in der Volksrepublik mit ihren Auswirkungen auf Kunst, Architektur und Stadtentwicklung aus chinesischer als auch deutscher Sicht. Anhand von interkulturellem Dialog und Erfahrungsberichten aus der Berufspraxis in China werden Perspektiven für den deutsch-chinesischen Architekturaustausch diskutiert.

PROGRAMM

15.00 Uhr CHINA IM WANDEL

Vortrag

Dr. Eduard Kögel, Publizist, Kurator, Chefredakteur chinese-architects.com, Berlin

Diskussion

TONG Ming, TM Studio, Shanghai

Prof. Dr. Dieter Hassenpflug, Institut für Europäische Urbanistik, Bauhaus-Universität Weimar

Tanja Reith, Fotografin, Sinologin, Peking-Berlin

Prof. Yang Liu, Yang Liu Design, Berlin

Moderation: Sven Hansen, Asienredakteur der taz, Berlin

17.00 Uhr ARCHITEKTURPRAXIS CHINA

Diskussion

ZHANG Ke, standardarchitecture, Peking

Frank Krüger, logon urban.architecture.design, Berlin-Shanghai

Knud Rossen, WSP Architectural Design Consulting, Peking-Shanghai-München

Peter Ruge, Pysall Ruge Architekten, Berlin-Hangzhou

Britta Uihlein, ChinaBaukontakte, Heidelberg-Hangzhou

Moderation: Dr. Eduard Kögel

18.30 Uhr M8 IN CHINA

Kurzvorträge

Amateur Architecture Studio, Hangzhou (WANG Shu, LU Wenyu)

Atelier Z+, Shanghai (ZHANG Bin, ZHOU Wei)

Jiakun Architects, Chengdu, Sichuan (LIU Jiakun)

standardarchitecture, Peking (ZHANG Ke, ZHANG Hong, HOU Zhenghua, Claudia TABORDA)

Studio Pei-Zhu, Peking (ZHU Pei)

TM Studio, Shanghai (TONG Ming)

Das Symposium ist eine Veranstaltung des DAZ und findet im Rahmen der Ausstellung **M8 IN CHINA** Zeitgenössische chinesische Architekten statt, die neue Tendenzen in der aktuellen chinesischen Architektur aufspürt. Die Ausstellung widmet sich acht der kleinen, flexibel und unabhängig agierenden Büros in China. Im Kontext der Globalisierung suchen sie nach Wegen für eine neue Architektur „Made in China“. Die Ausstellung M8 IN CHINA ist ein Projekt des Deutschen Architektur museums DAM, Frankfurt am Main. (bis 21.02.2010 im DAZ_Scharoun Saal. Di bis Fr 12-19 Uhr, Sa + So 14-19 Uhr. Der Eintritt ist frei.)

Zur Ausstellung ist die Publikation **M8 IN CHINA** Zeitgenössische chinesische Architekten erschienen. Herausgegeben von Peter Cachola Schmal und Zhi Wenjun, Deutsch/Englisch, 160 Seiten mit 140 Farbbildungen, Hardcover, 21 x 29,7 cm, EUR 28,00, JOVIS Verlag, ISBN 978-3-86859-025-8. Das Buch ist im DAZ Book Shop erhältlich.

Pressekontakt: DAZ, Cornelia Schwarte, Tel. 030 – 27879928, pr@daz.de

Mit freundlichen Unterstützung von:

Liaoning Science and Technology Publishing Houses Co. Ltd.

Medienpartner:



DAZ Unternehmenspartner:

